

Kupferkonto

REINKUPFER JE HEKTAR IM LAUFENDEN JAHR

BETRIEB

Jahr

DAUERKULTURFLÄCHE
GESAMT (HA)

BLATT ___ VON ___

DATUM	SCHLAG / ANLAGE	HA	MITTEL	ZULASSUNGS-NR.	REIN-CU KG/HA	REIN-CU KG GESAMT	ANLASS · BEFALL	KZ.
12.6.	Steinriegel	1,8	Kupferhydroxid	vom Etikett	0,15	0,27	Falscher Mehltau, nach 22 mm Regen	SS

Summe Reinkupfer im Jahr

kg

geteilt durch die gesamte Dauerkulturfläche

ha

Durchschnitt über alle Dauerkulturen

kg/ha



Der Inspektionsbogen fragt bei Dauerkulturen nach dem durchschnittlichen Kupfergehalt in kg/ha über die gesamte Dauerkulturfläche, nicht nach dem Wert je Schlag.

IB 17.1.5 · 17.2.4 · 17.4.4

- DIE OBERGRENZEN
- Höchstens 3 kg Reinkupfer je ha und Jahr in Wein-, Obst- und Gemüsebau sowie im Kartoffelbau; im Hopfen 4 kg.
 - Kupferanwendungen müssen dokumentiert werden und erfolgen nur, wenn vorbeugende Maßnahmen ausgeschöpft sind und Beratungs- und Prognosedienste einbezogen wurden.
 - Eine Bodenprobe auf Kupfer spätestens alle sechs Jahre wird empfohlen.
DR Anhang 1, 2.2
 - Wer die Regel von 15 kg Reinkupfer in fünf Jahren einhalten muss, führt dieses Blatt fünf Jahre nebeneinander.
M S.198

SECHS WEGE ZUR KUPFERREDUKTION

- Früh und klein anfangen: mit 100 bis 200 g Reinkupfer beginnen und alle 8 bis 15 Tage wiederholen.
- Nach 20 mm Regen erneut behandeln; nie mehr als drei bis vier junge Blätter ungeschützt lassen.
- Jedem Kupfer- und Schwefelmittel einen Tee beimischen: Schachtelhalm, Brennnessel, Holunder.
- Schachtelhalmdekott im Frühjahr auf den Boden vor dem Laubaustrieb, gegen Falschen Mehltau.
- Bei Erdnähe des Mondes den Schutz verstärken, vor allem wenn die Erdnähe nahe am Vollmond liegt.
- Die Baumschere am Saisonende: ein leichter Rückschnitt befallener junger Triebe hält den Befall auch ohne Kupfer in Grenzen.
M S.198



Blatt nachdrucken
Frei, ohne Anmeldung.
Arbeitsblatt C4